

Informationen zum Datenschutz zu Beginn der Präsenzberatung

Art. 13 DS-GVO

Sehr geehrte*r Ratsuchende*r,

die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für unser Unternehmen. Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären:

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband LV NRW e.V. | Loher Straße 7 | 42283 Wuppertal

Daten, die wir verarbeiten

Im Rahmen dieser Präsenzberatung zu Rehabilitations- und Teilhabeleistungen werden die personenbezogenen Daten verarbeitet, die Sie im Rahmen des Beratungsgesprächs angeben. Das können Gesundheitsdaten, Kontaktdaten sowie sonstige Daten und Unterlagen sein, die Sie im Rahmen des Beratungsgesprächs mitteilen/mitbringen. Bei diesen personenbezogenen Daten handelt es sich um die für die Durchführung der Präsenzberatung bestimmte Daten.

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt, damit wir Sie zu Rehabilitations- und Teilhabeleistungen im Rahmen Ihres Anliegens informieren und beraten können.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Absatz 1 e) Datenschutzgrundverordnung (erforderliche Datenverarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse), Art. 6 Absatz 1 b (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen) und §§ 67 a) – d) SGB X. Sie sind zur Bereitstellung dieser Daten nicht verpflichtet. Wenn Sie uns erforderliche Informationen nicht mitteilen, kann die Beratung jedoch nicht durchgeführt werden.

Es werden ferner nach der Beratung über das Gespräch Daten in anonymer Form durch den Berater erfasst. Die Datenerfassung dient der Erstellung von Statistiken zu folgenden Themen: Qualitätssicherung, Erfassung der Themenbandbreite, Feedback des Beratenden. Diese Daten werden an die Fachstelle Teilhabeberatung und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales weitergegeben.

Innerhalb des Deutschen Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Nordrhein-Westfalen e.V., erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, oder in Berührung kommen, dies erfolgt im Rahmen einer sogenannten Auftragsdatenverarbeitung. Diese ist gesetzlich ausdrücklich vorgesehen (Art 26 oder Art 28 DSGVO). Der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband LV Nordrhein-Westfalen e.V. bleibt

auch in diesem Fall für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Der Dienstleister arbeitet ausschließlich gemäß unserer Weisung, was wir durch strenge vertragliche Regelungen und durch ergänzende Kontrollen sicherstellen.

Darüber hinaus geben wir keine Daten an Dritte weiter, sofern Sie uns nicht ausdrücklich eingewilligt haben (Art 6 a DSGVO).

Wir löschen/vernichten Ihre Daten spätestens 3 Monate nach der letzten Beratung. Sensible Daten wie z. B. Gutachten zu Ihrer Gesundheit löschen wir 3 Monate nach der letzten Beratung. Im Übrigen erfolgt eine Löschung/Vernichtung, soweit die Aufbewahrung Ihrer Daten nicht mehr erforderlich ist. Soweit ferner für bestimmte Daten gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, speichern wir die Daten für die Dauer der Aufbewahrungsfrist und löschen sie nach Ablauf der Frist.

Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 Datenschutzgrundverordnung genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Datenschutzgrundverordnung genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 Datenschutzgrundverordnung das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie haben gemäß Art. 21 Datenschutzgrundverordnung das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen. Im Falle eines berechtigten Widerspruchs werden wir Ihre Daten nicht mehr verarbeiten. Ihren Widerspruch können Sie formfrei an die oben unter „Verantwortlicher“ genannten Kontaktdaten richten.

Sie haben das Recht, eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten, welche Sie uns gegenüber erteilt haben, jederzeit zu widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25.05.2018, abgegeben haben. Am einfachsten können Sie eine von Ihnen erteilte Einwilligung widerrufen, indem Sie sich per E-Mail an die oben genannten Kontaktdaten wenden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf durchgeführten Verarbeitung Ihrer Daten.

Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.

Kontakt

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4 | 40213 Düsseldorf,
Telefon: 0211 38 42 40 | Fax: 0211 38 424 10
E-Mail: Poststelle@ldi.nrw.de
www.ldi.nrw.de

Datenschutzbeauftragter des Paritätischen NRW

Sie haben zudem das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden, der bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:

Kontakt

sicdata Unternehmensberatung
Tobias Erdmann
Heiligenstock 34c | 42697 Solingen
Tel.: 0212.73 87 24-0
E-Mail: erdmann@sicdata.de
www.sicdata.de